

Bericht zur Baumesse 2013 in Chemnitz und Dresden



Auch in diesem Jahr haben wir, die Mitglieder der Landesgruppe Sachsen des BDVI, wieder den Berufsstand und das Dienstleistungsangebot der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure auf den Baumessen in Chemnitz und

Dresden im Februar/März präsentiert. Dabei haben wir auf die bewährte Symbiose mit der Ingenieurkammer und der Architektenkammer und deren einschlägige Infrastruktur zurückgegriffen. Über 11.000 Besucher in Chemnitz und 35.000 in Dresden informierten sich bei den über 200 bzw. 600 Ausstellern.

Unsere Beteiligung am Vortragsprogramm der Kammern haben wir auf beiden Messen, gegenüber dem Vorjahr, ausgebaut und waren täglich mit mindestens einem Vortrag zu den Themen Bauplanungsrecht, Bauordnungsrecht, Ingenieurvermessung, Katastervermessung und Immobilienbewertung präsent. Dieses Angebot fand unter den Besuchern angemessene Beachtung. Daneben wurde der Stand kontinuierlich durch 2 Kollegen betreut, so dass immer kompetentes Personal die zahlreichen Fragen der Besucher beantworten konnte. Damit ist auch dokumentiert, dass es für die von uns besetzten Themen einen erheblichen Informationsbedarf gibt, was uns zu einer Neuauflage motiviert. Dieses Potenzial kann seitens der Besucher gern noch intensiver genutzt werden.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei den ÖbV Peter Boxberger, Gunar Panoscha, Hubert Mütze, Holger Sefkow, Matthias Garten, Heiner Hänsel, Nicos Chawales, Steffen Fache, Bernd Fettback, Jan Schreier, Gerd Lilienblum, Matthias Kaden, Jörg Hanzsch, Andreas Lantzsch, Waldfried Wagler, Christian Fritzsche, René Richter und Dirk Stoklossa bzw. deren Mitarbeitern Jochen Ehrhard (Vermessungsbüro Steffen Oertelt), Anja Uhlig und Timo Franke (Vermessungsbüro Winfried Kraft) für ihr Engagement bedanken.

